

## Globales diversifiziertes Immobilienportfolio der Allianz erreichte im Jahr 2017 mit 56 Milliarden Euro neue Rekordhöhe

**• Neuinvestitionen von 8,9 Milliarden Euro und damit höchstes Volumen in der Geschichte der Allianz • Investitionen in Asien Pazifik steigen auf 1,9 Milliarden Euro, dank qualitativ hochwertiger Transaktionen in Indien und China • Neuer Fokus auf europäische Büroimmobilien in 2017, durch großvolumige Forward-Transaktionen in München, Mailand und Wien**

Das Jahr 2017 setzte eine Rekordmarke für die Immobilieninvestitionen der Allianz. Auslöser war das strategische Ziel, die Investitionen in alternative Vermögensanlagen auszubauen. Die Allianz Real Estate erweiterte ihre globale Präsenz und diversifizierte das Allianz-Portfolio durch direkte und indirekte Equity Investments sowie Immobilienfinanzierungen. Zum Stichtag 31. Dezember 2017 stiegen die Assets under Management (AuM) auf ein Volumen von 56 Milliarden Euro. Die Neuinvestitionen erreichten eine Höhe von 8,9 Milliarden Euro. Einschließlich der Verkäufe umfasste das Transaktionsvolumen 10 Milliarden Euro.

“Immobilieninvestitionen bleiben für die Allianz eine überaus attraktive Anlageklasse,” sagt Francois Tausch, CEO der Allianz Real Estate. “Wir werden unser globales Portfolio nicht nur in den etablierten Märkten in Europa und den USA weiter ausbauen und diversifizieren, sondern unsere Präsenz in Asien mit signifikanten Investitionen in Indien und China verstärken. Unser Ziel ist es, die Assets under Management bis Ende 2020 auf 75 Milliarden Euro zu steigern.”

### **Starkes Wachstum bei Equity Investments**

Die Equity Investments der Allianz Real Estate legten im Jahr 2017 mit 5,2 Milliarden Euro deutlich zu. 2,6 Milliarden Euro entfielen auf direkte Investitionen und weitere 2,6 Milliarden Euro auf indirekte Anlagen wie Fonds und Joint Ventures. Das Equity Portfolio stieg auf insgesamt 40,2 Milliarden Euro: 31 Milliarden Euro davon waren direkte Investments, 9,2 Milliarden Euro indirekte. Die indirekten Investments umfassten zum Jahresende 16 Prozent des Portfolios der Allianz Real Estate. “Partnerschaften sind ein zentrales Element unserer Geschäftsstrategie. Im vergangenen Jahr haben wir unsere Beziehungen zu einer ganzen Reihe von externen Anbietern und Joint-Venture-Partnern ausgebaut. Dieses Vorgehen setzt uns in die Lage, unser Engagement in neuen Märkten und schnell wachsenden Nutzungsarten wie etwa Logistik oder Studentenwohnungen auszubauen,” sagt Olivier Téran, Chief Investment Officer der Allianz Real Estate. “Beim Ausbau unseres Portfolios verfolgten wir auch einige neue Strategien, indem wir etwa erstmals in Indien investiert haben. Auch unser Engagement in den Bereichen Equity und Finanzierungen in Großbritannien trägt Früchte. Diese Strategie werden wir auch im Jahr 2018 fortsetzen, in dem wir unser Engagement in direkte und indirekte Investments im Value-Add-Segment verstärken werden.”

### **Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:**

Claire Fraser  
Tel. +49.175.321-5732  
[claire.fraser@allianz.com](mailto:claire.fraser@allianz.com)

Roland Deger  
Tel. +49 172 73 300 23  
[roland.deger@allianz.com](mailto:roland.deger@allianz.com)

Leila Salimi  
Tel. +33.6.7686-0831  
[leila.salimi@allianz.com](mailto:leila.salimi@allianz.com)

NewMark Finanzkommunikation  
Thomas Lubber / Matthias Wühle  
+49 (0) 69 94418069  
[thomas.luber@newmark.de](mailto:thomas.luber@newmark.de) / [matthias.wuehle@newmark.de](mailto:matthias.wuehle@newmark.de)